

Geschäftsbereich III

Beantwortung der Fragen aus der Sitzung des Ausschusses für Personalbedarfsbedarfsplanung am 28. Oktober 2013

DLZ-Veranstaltungen, Team Märkte/Sondermärkte

1. Herr Krause, Ausschussvorsitzender

Welche mittelfristige Planung verfolgt die Stadtverwaltung bei der Entwicklung der Wochen- und Sondermärkte (Marktentwicklungskonzeption)? Dabei werden Erläuterungen zu geplanten

- a. Streichungen von Märkten,
- b. Ausgliederungen an Dritte (möglichst unter Angabe an wen) sowie
- c. Aufgabenübertragungen innerhalb der Verwaltung (möglichst unter Angabe an welche Struktureinheit)

erwartet.

Darüber hinaus sind Angaben zur zukünftigen Verteilung der verbleibenden Aufgaben (nach Streichung von 2,00 VZS ab 01/2015) innerhalb des Teams Märkte/Sondermärkte erforderlich.

Antwort der Verwaltung

- a. Das Team Märkte/Sondermärkte veranstaltet bzw. betreut gegenwärtig 3 Wochenmärkte, 3 Sondermärkte (inkl. Weihnachtsmarkt) sowie mehrere Sonderveranstaltungen auf dem Markt- und dem Festplatz. Eine Schließung von Wochenmärkten ist nicht in Planung. Mögliche Betreiberoptionen werden geprüft.
- b. Am 1.1.2015 werden voraussichtlich zwei Mitarbeiterinnen in den vorzeitigen Ruhestand gehen. Für den Fall, dass beide Stellen nicht wieder besetzt werden, sind die Aufgaben des Teams Märkte abzuschmelzen. Aus Sicht des DLZ Veranstaltungen ist eine Vergabe des Wochenmarktes Vogelweide sowie des Wochenmarktes in Halle Neustadt an die Deutsche Marktgilde e.G. eine Option. Eine Anfrage der Marktgilde liegt bereits vor. Gespräche wurden bisher noch nicht geführt. Die Deutsche Marktgilde betreibt in ca. 120 Städten Wochenmärkte.
- c. Kleine Marktstrukturen (Wochenmarkt an der Vogelweide) könnten über Sondernutzungen stattfinden. Sondernutzungen werden über den FB 37/Team Verkehrsorganisation bearbeitet. Der Personalaufwand für die Verwaltung würde sinken. Der finanzielle Aufwand für die Händler würde sich allerdings erhöhen.

2. Herr Krause, Ausschussvorsitzender

Wie gestaltet sich die Entwicklung der Plus- bzw. Mehrstunden im Team Märkte/Sondermärkte? Bitte beantworten Sie hierbei auch, ob

- a. ausschließlich die Mitarbeiter auf den ausgebrachten KW-Stellen Sondermärkte bearbeiten und
- b. ob im Besonderen bei diesen Mitarbeitern erhebliche Plusstunden anfallen?

Antwort der Verwaltung

- a. Der Mehrstundenaufwand verteilt sich gleichmäßig auf alle Mitarbeiter des Teams Märkte/Sondermärkte. Ohne Berücksichtigung der Sondermärkte und Sonderveranstaltungen bewegen sich die Mehrstunden im Bereich der geltenden Verwaltungsvorschrift und werden möglichst zeitnah abgebaut. Nach den Sonderveranstaltungen und Sondermärkten (Weihnachtsmarkt, Töpfermarkt, etc.)

kommt es bei allen Mitarbeitern des Teams Märkte zu größeren Ansammlungen von Mehrstunden, deren zeitnahe Abarbeitung angestrebt wird.

b. siehe a.

FB Sport, Abteilung Sporteinrichtungen

3. Herr Müller, CDU-Fraktion

Ist der Abschluss eines Geschäftsbesorgungsvertrages mit den zukünftigen Betreibern der Ballsporthalle (GWG Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien Halle-Neustadt mbH) möglich und können hierdurch Synergien in der Bewirtschaftung städtischer Sporteinrichtungen – Sportkomplex Halle-Neustadt – erreicht werden?

Antwort der Verwaltung

Die Ballsporthalle wird durch die Bäder Halle GmbH errichtet und durch die GWG für die nächsten 7 Jahre betrieben. Die Stadt Halle ist nur als Nutzer für den Schulsport und für den Dienstsport Vertragspartner. Bereits stattgefundene Gespräche zwischen dem FB Sport und der GWG haben zum jetzigen Zeitpunkt keine Synergien ergeben. Lediglich in der Vergabe der Hallenzeiten wird der FB Sport die GWG unterstützen.


Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete

04.11.2015


Egbert Geier
Bürgermeister